

September 2006

Eine runde Sache: „Rekord-Löwe“ Harald Cerny unterstützt die „Tage des Lachens“ im Kinderherzzentrum Großhadern

Die „Tage des Lachens“ gehen in die dritte Runde. Am 5. Oktober 2006 sind sie zu Gast im Kinderherzzentrum Großhadern der Universität München.

München, 28. September 2006. Die „Tage des Lachens“ unterstützen Münchner Kinderkliniken und bringen einen Tag voller Freude und Heiterkeit ins Krankenhaus. Initiiert wird diese Aktion von essex pharma, nach einem Konzept der Münchner Agentur COMMUNICATION Presse und PR. Möglich machen das kunterbunte Programm die vielen Freunde und Partner der Initiative.

Der Mittelfeld-Star des TSV 1860 München, **Harald Cerny**, wird sich viel Zeit nehmen die Kinderpatienten zu unterhalten und sich von den kleinen Fußball-Fans ein „Loch in den Bauch“ fragen lassen.

Der Münchner Klavierkünstler **Klaus Kohler** verzaubert die kleinen Patienten mit seinem Stück „Der Klaviererzähler“. Der virtuose Pianist nutzt das Klavier nicht nur als Musik-, sondern auch als „Erzählinstrument“: Dabei entdecken die Kinder, dass Gefühle wie Liebe, Freude, Angst, Trauer und Wut sich in der Musik ausdrücken und verwandeln lassen.

Viel zu Erleben gibt es auch an den verschiedenen Bastelstationen: Junge Maltalente sind bei der Moderatorin und Künstlerin **Nicola Goethe** und Star-Tenor **Gregor Prächt** an der richtigen Stelle. Wer lieber Hüte oder Indianerschmuck bastelt kommt ebenfalls auf seine Kosten.

„Fernsehen zum Anfassen“ können die Kinderpatienten mit Moderator **Malte Arkona** („Tigerentenclub“) und seiner Kollegin **Karen Markwardt** („Karen in Action“) erleben. Einen Blick hinter die Kulissen eines Krankenhauses erlaubt das knifflige Rätsel **der Staatlichen Schule für Kranke** in München.

All diejenigen Kinder, die das Bett nicht verlassen dürfen erwartet ein besonderer Besuch: Damit wirklich alle etwas von diesem besonderen Tag haben, machen sich die „Peaceworker“ unseres Kooperationspartners **„Children Smile“** bereits am Vormittag auf den Weg durch die Krankenzimmer. Mit Musik und lustigen Geschichten bringen sie das Lachen ins Kinderherzzentrum.

Der Lachyoga-Experte **Heiner Uber** bot im Vorfeld der Veranstaltung wieder „Hilfe, für alle die helfen“. Angehörige und Pflegepersonal wurden zu einem Seminar eingeladen und lernten, wie sie sich selbst mit einfachen Übungen in eine positive Grundstimmung versetzen können. Seinem Ruf gefolgt sind 35 begeisterte Teilnehmer, die bei dieser speziellen Yoga-Technik neue Kraft für den belastenden Arbeitsalltag tanken konnten.

„Der Aufenthalt im Krankenhaus ist für Kinderpatienten, Eltern und Geschwister ein einschneidendes Erlebnis. Die bisherigen Lebensumstände ändern sich radikal. Wir freuen uns daher sehr, dass die „Tage des Lachens“ auch in unserer Klinik Station machen und mit Ihren tollen Aktionen den Familien und dem Pflegepersonal gleichermaßen Freude und Heiterkeit schenken“, unterstreicht **Prof. Dr. Heinrich Netz**, Chefarzt des Kinderherzzentrums Großhadern der Universität München, die Notwendigkeit der Initiative.



Der Fußballer **Harald Cerny** war ebenfalls schnell dabei: „Schön, dass man sich hier mit so großem Engagement um Kinder kümmert, denen es wirklich nicht gut geht. Kinder, die im Krankenhaus sind, haben es verdient, dass man sie aufmuntert und ich freue mich, die Tage des Lachens hier ein Stück weit unterstützen zu können“.

Auch **Dr. Hans Fritz**, Geschäftsführer der *essex pharma GmbH* ist überzeugt, dass die „Tage des Lachens“ einen wichtigen Beitrag zum Klinikalltag liefern: „Unsere Erlebnisse bei den letzten beiden Veranstaltungen sprechen für sich: Es ist wichtig und auch möglich, Alternativen zu schaffen. Dies möchten wir im kommenden Jahr nicht mehr nur Münchner Kliniken zugute kommen lassen, sondern werden bundesweit auf Tournee gehen. Für 2007 haben wir vier Veranstaltung in verschiedenen deutschen Großstädten geplant“.

Die Initiative wirkt nachhaltig und zieht, wie der bildhafte Stein im Wasser, mehr und mehr ihre Kreise. Diese Erscheinung lässt sich besonders schön am Beispiel von „Children Smile“ erzählen: Die Spenden, die die Organisation für Ihr Engagement bei den „Tagen des Lachens“ erhält, werden direkt an ein noch junges, therapeutisches Projekt weitergeleitet. Die Schauspielerin und „Pferdeflüsterin“ Simone von Racknitz bietet ein spezielles Verhaltenstraining für Kinder an. Durch den Umgang mit Pferden werden Körper und Geist gestärkt – neben motorischen Fähigkeiten, erlernen die Kinder ganz nebenbei auch eine Stärkung des Selbstbewusstseins. Die Therapie zeigt vor allem bei Kindern und Jugendlichen aus einem sozial schwachen Umfeld sowie behinderten oder körperlich eingeschränkten Menschen eine große Wirkung. Die „Tage des Lachens“ unterstützen Kinderkliniken und bringen einen Tag voller Freude und Heiterkeit ins Krankenhaus. Die Erfolge der ersten Veranstaltungen haben das Konzept der Initiative bestätigt: Deshalb wird nach der letzten Münchner Veranstaltung am 23. November 2006 im Schwabinger Krankenhaus die Veranstaltungsreihe bundesweit ausgerollt.

## „Tage des Lachens“

Lachen, Freude, ganz viel Spaß und vor allem Abwechslung: Das bringen die „Tage des Lachens“ den kleinen Patienten, ihren Angehörigen und dem Klinikpersonal in Münchner Kinderkliniken. Initiiert wird die Aktion von der *essex pharma GmbH*, nach einem Konzept der Münchner Agentur *COMMUNICATION Presse und PR*. Prominente Unterstützung erfährt das Projekt unter anderem durch den Lach-Yoga-Experten Heiner Uber, die Schauspieler Michaela Merten und Pierre Franckh und den Star-Tenor Gregor Prächt.

Der Grundgedanke der „Tage des Lachens“ ist Nachhaltigkeit: Was an diesem Tag vermittelt wird, soll langfristig positiv in den Klinikalltag hineinwirken. Als Kooperationspartner für die „Tage des Lachens“ konnten zudem die Wohltätigkeitsorganisation *Children Smile*, Staatliche Schule für Kranke in München und der Verlag *Süddeutsche Zeitung GmbH* gewonnen werden. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.tagedeslachens.de](http://www.tagedeslachens.de)

## Pressekontakt und Redaktion:

---

### COMMUNICATION Presse und PR

Jacqueline Althaller  
Ainmillerstraße 9  
80801 München  
Tel: 089 / 38 66 52 60  
Fax: 089 / 38 66 52 75  
E-Mail: [ja@communicationmunich.de](mailto:ja@communicationmunich.de)  
URL: [www.communicationmunich.de](http://www.communicationmunich.de)

### essex pharma GmbH

Barbara Graml  
Thomas-Dehler-Straße 27  
81737 München  
Tel: 089 / 6 27 31 201  
Fax: 089 / 6 27 31 92201  
E-Mail: [barbara.graml@essex.de](mailto:barbara.graml@essex.de)  
URL: [www.essex.de](http://www.essex.de)

*Bildmaterial stellen wir auf Wunsch gerne zur Verfügung.*